

# „Berlin ist Aufsteiger des Jahres“\*



\* Berliner Zeitung, 27.10.2010

Was viele Berlinerinnen und Berliner schon wussten, ist jetzt auch wissenschaftlich belegt: Berlin boomt! Das Hamburger Weltwirtschaftsinstitut vergleicht regelmäßig die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit von 30 deutschen Städten – und hat Berlin beim jüngsten Ranking Bestnoten ausgestellt: Berlin klettert von Platz 24 auf 8 und ist damit „Aufsteiger des Jahres“. Die Ergebnisse des Rankings sind Ermutigung und Bestätigung für die Wirtschaftspolitik des Regierenden Bürgermeisters Klaus Wowereit. Wirtschaftsexperten bestätigen Berlin, dass der Wachstumsmotor angesprungen, die Kehrtwende geschafft ist. Berlin ist dank der geschaffenen Strukturen gut durch die Krise gekommen. Klaus Wowereit und die SPD haben mit ihrer Politik eine gesunde wirtschaftliche Basis geschaffen, von der Berlin heute profitiert:

## ■ **Neue Arbeitsplätze entstehen!**

In den vergangenen zehn Jahren sind in Berlin mehr als 100.000 neue, zukunftsorientierte, qualifizierte und damit sichere Arbeitsplätze entstanden - ein Zuwachs von rund 10% (deutschlandweit ca. 5%). Im Bereich der Energie- und Effizienztechnologien arbeiten heute rund 42.000 Beschäftigte. Berlin liegt mit dem Anteil der Beschäftigung in diesem Bereich im Städtevergleich bundesweit an der Spitze – vor Hamburg und München.

## ■ **Berlin hat Erfolg, und das ist spürbar!**

Die Stimmung bei den Unternehmen in Berlin ist gut und sie blicken positiv in die Zukunft: Mehr als die Hälfte bewerten ihre Geschäftslage „sehr gut“ oder „gut“. Die Auftragseingänge z.B. in der Industrie steigen (im Juli um 23%) und die Umsätze in Berlin wachsen. Ein Drittel aller Unternehmen konnte seit Anfang 2010 ihre Belegschaft vergrößern. Berlins Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind qualifiziert und motiviert.

## ■ **Standortvorteile: Berlin zieht junge Menschen an!**

Berlin kann mit Standortvorteilen punkten: mit gelebter Internationalität, einer guten Erreichbarkeit innerhalb Europas und vor allem einem guten Bildungs- und Wissenschaftsstandort. Menschen aus Deutschland und der ganzen Welt zieht es nach Berlin, gerade auch viele junge Menschen.

Klaus Wowereit wird sich nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen: **„Wir werden weiter konsequent dafür arbeiten, dass Berlin als Stadt der Wissenschaft und der Forschung auch wirtschaftlich erfolgreich bleibt. Die Entwicklung geht jetzt in die richtige Richtung, aber wir müssen dafür sorgen, dass sie sich stabilisiert und dass unsere Politik weiter Früchte trägt.“** Die Berliner SPD kämpft weiter für eine starke Wirtschaft in Berlin und um jeden Arbeitsplatz für die Berlinerinnen und Berliner - im Handwerk, im Bereich der Dienstleistungen und in der Industrie.